

Vater-Sohn-Duo bundesweit aktiv

Michael und Johann Kohlhofer aus Krieglach vertreiben eine Flächenheizung.

VON ANGELINA KOIDL

Ob Wärmepumpe, Pellets-, Brennstoffzellen-, Elektro-, Hybrid-, Gas-, Öl- oder Holzheizung, Solarthermie, Photovoltaik, Blockheizkraftwerk oder Fernwärme: die Möglichkeiten zu heizen sind vielfältig. Eine der weiteren elektrischen Möglichkeiten für eine Voll- oder Zusatzheizung ist eine Flächenheizung, die an der Wand, am Boden oder der Decke angebracht werden kann.

Das Vater-Sohn-Duo Michael und Johann Kohlhofer aus Krieglach arbeitet für das „Energy Heating Heizsystem“. Sie sind die Ansprechpartner für dieses Produkt in ganz Österreich. „Das Heizsystem in Form von elektrischen Heizfolien kann problemlos in verschiedensten Bereichen eingebaut und verwendet



Michael (li.) und Johann Kohlhofer mit einer Heizfolie.

Foto: Kohlhofer

werden. Und ganz wesentlich, es ersetzt Heizkörper“, erklärt Michael Kohlhofer.

Seit acht Jahren vertreiben Michael und sein Papa Johann Kohlhofer diese Heizfolien. „Die großen Vorteile sind, dass die Folien mit sicherer Niedervolttechnologie (36 V) funktionieren, sie kostengünstig sind, fast überall montiert werden können, sie keine Wartung benötigen

und eine geringe Einbauhöhe haben“, sagt Michael Kohlhofer.

Besonders effektiv und nachhaltig können diese Heizfolien, weil strombetrieben, in Verbindung mit einer Photovoltaik-Anlage genutzt werden. Am meisten kommen die Heizfolien im Zuge einer Sanierung zum Einsatz. „Vor allem gegen feuchte Wände, Schimmel, wirken Heizfolien sehr effektiv“, so Kohlhofer.

Eines der größten Projekte, das die Krieglacher realisiert haben, war in der Saazkogelkirche in Feldbach. Alle Wände der denkmalgeschützten Kirche wurden mit der Heizfolie ausgelegt. „Das ist der große Vorteil der Folien. Sie werden einfach an der Wand mit eingespachtelt und übermalt.“ An der direkten Substanz der Kirche muss damit nichts verändert werden.